

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV/181/2022

Amt:	Fachbereich I	Datum: 18.11.2022
Verfasser:	Harald Stindt	

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Finanz,- Wirtschafts- und Satzungsausschuss	30.11.2022	öffentlich
Verwaltungsausschuss	08.12.2022	nicht öffentlich
Rat	15.12.2022	öffentlich

Haushaltskonsolidierung

hier: Beratung und Beschlussfassung über die Einsparung von Personal im Bereich des Jugendzentrums

Sach- und Rechtslage:

Mit Schreiben vom 09.05.2022 erteilt der Landkreis Wesermarsch als Kommunalaufsichtsbehörde die Haushaltsgenehmigung 2022 mit der Maßgabe, das Haushaltssicherungskonzept 2022 um Einzelmaßnahmen mit einem Konsolidierungsvolumen von 150.000,00 € zu ergänzen, welche sich spätestens ab dem 01.01.2023 auswirken müssen.

Der Stellenplan 2022 weist im Bereich des Jugendzentrums im Bereich der Betreuung eine Stelle in Entgeltgruppe 9a TVÖD mit einem Stellenanteil von 1,00 aus sowie eine Stelle in Entgeltgruppe S 11b TVÖD mit einem Stellenanteil von 0,51.

Letztere ist seit 2020 durch Mutterschutz/Elternzeit vakant. Eine Neubesetzung war aufgrund fehlender Bewerbungen nicht möglich. Nach derzeitigem Stand erscheint eine Wiederbesetzung der Stelle als unwahrscheinlich.

Obwohl die Stelle seit 2020 unbesetzt ist, muss diese beplant werden, d.h. die Stelle belastet den Haushalt. Da die Wiederbesetzung als unwahrscheinlich gilt, schlägt die Verwaltung als Konsolidierungsmaßnahme vor, die Stelle im Stellenplan 2023 nicht erneut aufzunehmen. Nach vorliegender Eingruppierung würde der Haushalt um einen Betrag von 29.682,56 € entlastet werden.

Finanzierung:

Beschlussempfehlung:

Die EG 11b-Stelle im Jugendzentrum wird im Stellenplan 2023 nicht mehr aufgenommen.

Anlagen: